

Haushaltsplan des Saarlandes

für die Rechnungsjahre 2016 und 2017

Einzelplan 01

Landtag

INHALT

Kapitel

	Vorbemerkungen
01 01	Landtag
01 02	Datenschutz

VORBEMERKUNGEN

A. Der Einzelplan 01 gliedert sich in zwei Kapitel. In Kapitel 01 werden die Einnahmen und Ausgaben des Landtages und seiner Verwaltung, in Kapitel 02 diejenigen der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit mit ihrer Geschäftsstelle ausgebracht.

B. Der Landtag ist unmittelbares Verfassungsorgan. Er übt die gesetzgebende Gewalt aus, soweit sie nicht durch die Verfassung dem Volke unmittelbar vorbehalten ist. Dem Landtag obliegt die Kontrolle der vollziehenden Gewalt.

Der Landtag besteht aus 51 nach den Grundsätzen eines Verhältniswahlrechts für die Dauer von 5 Jahren gewählten Abgeordneten. Die derzeitige 15. Wahlperiode hat am 24. April 2012 mit dem Zusammentritt des am 25. März 2012 gewählten Landtages begonnen.

Seine Mitglieder haben sich damals zu den Fraktionen

der CDU (19 Mitglieder)
 der SPD (18 Mitglieder)
 die LINKE. (8 Mitglieder)
 der PIRATEN (4 Mitglieder) und
 der GRÜNEN (2 Mitglieder)

zusammengeschlossen.

Rechte und Pflichten der Fraktionen sind im Gesetz über den Landtag des Saarlandes sowie durch das Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen des Landtages des Saarlandes festgelegt.

Aufbau, Arbeitsweise und Aufgaben des Landtages werden von der Verfassung im 3. Abschnitt des 2. Hauptteils, dem Gesetz über den Landtag des Saarlandes und in der Geschäftsordnung des saarländischen Landtages behandelt.

Zentrale Organe des Landtages sind das Plenum, das Präsidium und der Präsident.

Zur Vorbereitung seiner Beratungen und Beschlüsse bildet der Landtag Ausschüsse.

Der Landtag der 15. Wahlperiode hat ständige Fachausschüsse, ggfls. Unterausschüsse und Untersuchungsausschüsse.

Der Landtag wählt den Präsidenten, zwei Vizepräsidenten und drei Schriftführer für die Dauer der Wahlperiode. Diese bilden das Präsidium.

Das Präsidium stellt u.a. den Entwurf des Haushaltsplans für den Landtag fest und unterstützt den Präsidenten in der Amtsführung. In dieser Funktion ist das Präsidium durch Hinzuziehung der Fraktionsvorsitzenden erweitert. Das Erweiterte Präsidium fasst keine Beschlüsse.

Der Präsident ist staatsrechtlicher Repräsentant des Landtages. Er führt dessen Geschäfte und vertritt das Saarland in Angelegenheiten des Landtages.

Die Landtagsverwaltung unterstützt den Landtag, den Präsidenten, die Gremien sowie die Mitglieder des Landtages bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben in organisatorischer, technischer und zum Teil inhaltlicher Hinsicht. In diesem Rahmen wirkt sie insbesondere an der Vorbereitung und Nachbereitung der Sitzungen des Landtages und seiner Ausschüsse mit.

Der Präsident leitet die Landtagsverwaltung. Sein ständiger Vertreter in Angelegenheiten der Landtagsverwaltung ist der Direktor beim Landtag. Die Landtagsverwaltung ist nicht Teil der staatlichen Verwaltungsorganisation, hat aber den Rang und die Rechtsstellung einer obersten Landesbehörde. Sie gliedert sich in 6 Abteilungen.

C. Die Überwachung des Datenschutzes in der öffentlichen Verwaltung obliegt der Landesbeauftragten für den Datenschutz und Informationsfreiheit. Sie wird vom Landtag gewählt und ist in der Ausübung ihres Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Sie untersteht der Dienstaufsicht des Landtagspräsidenten, soweit ihre Unabhängigkeit nicht beeinträchtigt wird.

Personalsoll des Einzelplans 01 - 2016

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2016	Insgesamt 2015	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	26	7	1	—	34	34	—
	+1	-1	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	6	22	21	7	56	56	—
	—	—	—	—			
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Insgesamt	32	29	22	7	90	90	—
	+1	-1	—	—			
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Auszubildende	—	—	—	2	2	2	—
	—	—	—	—			

Personalsoll des Einzelplans 01 - 2017

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2017	Insgesamt 2016	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	26	7	1	—	34	34	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	6	22	21	7	56	56	—
	—	—	—	—			
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Insgesamt	32	29	22	7	90	90	—
	—	—	—	—			
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Auszubildende	—	—	—	2	2	2	—
	—	—	—	—			

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 01

- Einnahmen - 2016

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
01 01	Landtag	-	4,4	-	4,4
01 02	Datenschutz	-	5,5	-	5,5
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		-	9,9	-	9,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2015		-	9,9	-	9,9
gegenüber 2015 mehr(+) oder weniger(-)		-	-	-	-

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs- ausgaben (TEUR)	Schulden- dienst (TEUR)	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi- tionen (TEUR)	Besondere Finan- zierungs- ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
01 01	Landtag	12.649,5	930,8	-	3.758,3	245,0	-	17.583,6
01 02	Datenschutz	681,7	137,0	-	-	-	-	818,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		13.331,2	1.067,8	-	3.758,3	245,0	-	18.402,3
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2015		13.120,4	1.086,8	-	3.833,3	245,0	-	18.285,5
gegenüber 2015 mehr(+) oder weniger(-)		+210,8	-19,0	-	-75,0	-	-	+116,8

- Einnahmen - 2017

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
01 01	Landtag	-	4,4	-	4,4
01 02	Datenschutz	-	5,5	-	5,5
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2017		-	9,9	-	9,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		-	9,9	-	9,9
gegenüber 2016 mehr(+) oder weniger(-)		-	-	-	-

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs- ausgaben (TEUR)	Schulden- dienst (TEUR)	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi- tionen (TEUR)	Besondere Finan- zierungs- ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
01 01	Landtag	13.028,8	905,8	-	3.818,3	245,0	-	17.997,9
01 02	Datenschutz	695,8	137,0	-	-	-	-	832,8
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2017		13.724,6	1.042,8	-	3.818,3	245,0	-	18.830,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		13.331,2	1.067,8	-	3.758,3	245,0	-	18.402,3
gegenüber 2016 mehr(+) oder weniger(-)		+393,4	-25,0	-	+60,0	-	-	+428,4

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Keine

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

01 01

Landtag**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

119 01 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen.	1 600	1 600	1 600	—
119 31 011	Rückzahlung überzahlter Beträge.	100	100	100	—
119 69 011	Vermischte Einnahmen.	2 600	2 600	2 600	3
132 01 011	Veräußerung von beweglichen Sachen.	100	100	100	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 01 01.	4 400	4 400	4 400	3

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
A u s g a b e n					
Personalausgaben					
411 01 011	Abgeordnetenentschädigung.	3 525 000	3 490 000	3 418 000	3 331
Zu Titel 411 01:					
Veranschlagt sind Entschädigungen gemäß § 5 des Gesetzes Nr. 1103 (AbgG SL).					
			2017	2016	
1.	Entschädigungen für Abgeordnete.	3 060 000	EUR	3 030 000	EUR
2.	Entschädigungen für Landtagspräsident, Vizepräsidenten und Fraktionsvorsitzende.	465 000	EUR	460 000	EUR
	Zusammen.	3 525 000	EUR	3 490 000	EUR
411 02 011	Aufwandsentschädigung.	1 100 000	1 090 000	1 075 000	1 035
Zu Titel 411 02:					
Veranschlagt sind Aufwandsentschädigungen gemäß §§ 6 und 9 des Gesetzes Nr. 1103 (AbgG SL)					
			2017	2016	
1.	Aufwandsentschädigungen für Abgeordnete.	798 000	EUR	790 000	EUR
2.	Aufwandsentschädigungen für Landtagspräsident, Vizepräsidenten, Fraktionsvorsitzende und Ausschussvorsitzende.	117 000	EUR	115 000	EUR
3.	Fahrtkostenpauschale für Abgeordnete.	165 000	EUR	165 000	EUR
4.	Reisekosten.	20 000	EUR	20 000	EUR
	Zusammen.	1 100 000	EUR	1 090 000	EUR
411 03 011	Tagegeld.	160 000	160 000	160 000	129
Zu Titel 411 03:					
Veranschlagt sind Tagegelder gemäß § 7 des Gesetzes Nr. 1103 (AbgG SL).					
411 04 011	Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Überbrückungsgeld.	600 000	400 000	400 000	41
Zu Titel 411 04:					
			2017	2016	
Veranschlagt sind:					
1.	Übergangsgelder gemäß Gesetz Nr. 1103 (AbgG SL).	90 000	EUR	90 000	EUR
2.	Versorgungsabfindungen gemäß § 15 des Gesetzes Nr. 1103 (AbgG SL).	500 000	EUR	300 000	EUR
3.	Überbrückungsgelder gem. § 16 des Gesetzes Nr. 1103 (AbgG SL).	10 000	EUR	10 000	EUR
	Zusammen.	600 000	EUR	400 000	EUR
411 05 011	Altersversorgung, Hinterbliebenversorgung, Gesundheitsschäden.	2 747 000	2 720 000	2 680 000	2 628
Zu Titel 411 05:					
			2017	2016	
Veranschlagt sind:					
1.	Versorgungsbezüge gemäß Gesetz Nr. 970 und gemäß Gesetz Nr. 1103 (AbgG SL).	2 672 000	EUR	2 645 000	EUR
2.	Leistungen für Gesundheitsschäden gemäß § 14 des Gesetzes Nr. 1103 (AbgG SL).	75 000	EUR	75 000	EUR
	Zusammen.	2 747 000	EUR	2 720 000	EUR
411 06 011	Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen, Unterstützungen.	180 000	180 000	171 000	190

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 411 06:

Veranschlagt sind Zuschüsse zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen sowie Zuschüsse zu den Krankenversicherungsbeiträgen (§ 20 AbgG SL) und an die Hilfskasse für die Unfallversicherung der Abgeordneten u.ä.

412 01 011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	2 600	2 600	2 600	—
------------	---	-------	-------	-------	---

Zu Titel 412 01:

Veranschlagt sind Aufwendungen für Kommissionsmitglieder gemäß dem Gesetz Nr. 878 zur Durchführung des Gesetzes zur Beschränkung des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses vom 19.3.1969.

422 01 011	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten.	1 229 100	1 205 800	1 172 500	1 163
------------	---	-----------	-----------	-----------	-------

Planstellen

2017	2016	2015	
1	1	—	Bes.Gr. B 8 Direktor beim Landtag nach einer Dienstzeit von mindestens sechs Jahren in einem Amt ab Besoldungsgruppe B 7
—	—	1	Bes.Gr. B 7 Direktor/Direktorin beim Landtag Die Nutzung gemäß § 13 Abs. 2 der Kraftfahrzeugrichtlinien des Präsidiums des Landtages wird unentgeltlich gewährt. soweit nicht in der Besoldungsgruppe B 8
1	1	1	Bes.Gr. B 4 Leitender Ministerialrat/Leitende Ministerialrätin
1	1	1	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin
4	4	4	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin
6	6	6	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektoren/Regierungsdirektorinnen
3	3	3	Bes.Gr. A 14 Regierungsoberräte/Regierungsoberrätinnen
4	4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsräte/Regierungsrätinnen
2	2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsräte/Regierungsoberamtsrätinnen
1	1	1	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
—	—	—	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)			Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer				EUR	EUR	EUR	TEUR
1	1	1	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
24	24	24	Planstellen				
—	—	—	davon Dienstwohnungsinhaber				
Gliederung nach Laufbahngruppen							
20	20	20	Höherer Dienst				
3	3	3	Gehobener Dienst				
1	1	1	Mittlerer Dienst				
—	—	—	Einfacher Dienst				

Zu Titel 422 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen	1 228 200 EUR	1 204 900 EUR
Dienstaufwandsentschädigungen	900 EUR	900 EUR
Zusammen.	1 229 100 EUR	1 205 800 EUR

Veränderungen bei den Planstellen - 2016

Bes. Gr.	Stellensoll 2015	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2016	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 8	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	+1
B 7	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	-1
B 4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
B 2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
A 16	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
A 15	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
A 14	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
A 13	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
A 13 g.D.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
A 12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
A 11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen	24	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	24	—

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
		EUR	EUR	EUR	TEUR

Veränderungen bei den Planstellen - 2017

Bes. Gr.	Stellensoll 2016	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2017	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
A 16	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 15	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
A 14	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
A 13	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 13 g.D.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
A 12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-

427 01 011 Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte. 30 000 30 000 30 000 15

Zu Titel 427 01:

Veranschlagt sind Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte, Saaldiener und Praktikanten.

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. 3 423 300 3 339 800 3 315 400 3 207

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung.

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer - 2016

Bezeichnung	Stellensoll 2015	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2016	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 15	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
E 13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 12	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	+1
E 11	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
E 10	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
E 9	9	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	8	-1
E 8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
E 5	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
E 4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
E 3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
STPF	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Zusammen	53	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	53	-

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
		EUR	EUR	EUR	TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Stellen für Auszubildende - 2017

Bezeichnung	Stellensoll 2016	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2017	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-				
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz													
a) verwaltungsbezogen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
2. Praktikanten/ Praktikantinnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Schüler/Schülerinnen													
a) mit Entgelt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) ohne Entgelt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-

428 62 011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer.	31 500	31 000	25 000	36
453 01 011	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugsko- stenvergütungen.	300	300	300	—

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Ge- brauchsgegenstände.	320 000	320 000	320 000	316
------------	---	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 511 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
A) Geschäftsbedarf.	70 000 EUR	70 000 EUR
B) Bücher und Zeitschriften.	90 000 EUR	90 000 EUR
C) Post- und Fernmeldegebühren.	130 000 EUR	130 000 EUR
Anzahl der Hauptanschlüsse: 2 Primär multiplex Anschlüsse mit 60 Kanälen Anzahl der Nebenanschlüsse: 188		
D) Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke.	30 000 EUR	30 000 EUR
Zusammen.	320 000 EUR	320 000 EUR

511 03 011	Kosten für Zugriff auf Datenbanken.	26 000	26 000	26 000	15
511 61 011	Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (ein- schl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege) .	55 000	55 000	55 000	43

Zu Titel 511 61:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
A) DV-Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgeräte.	39 800 EUR	39 800 EUR
B) Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen- und Geräte.	15 000 EUR	15 000 EUR
C) Kosten der Datenfernübertragung.	200 EUR	200 EUR
Zusammen.	55 000 EUR	55 000 EUR

514 01 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.. . . .	45 000	45 000	45 000	43
------------	--	--------	--------	--------	----

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 514 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
A) Haltung von Fahrzeugen.	35 000 EUR	35 000 EUR
Bestand an Fahrzeugen am 01.04. des Vorjahres: 5 PKW		
B) Dienst-, Arbeits- und Schutzkleidung.	10 000 EUR	10 000 EUR
Zusammen.	45 000 EUR	45 000 EUR

518 02 011 Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.	110 000	110 000	145 000	86
--	---------	---------	---------	----

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind die Leasingraten für Kopiergeräte sowie Dienstfahrzeuge des Landtags.

518 61 011 Mieten für DV-Anlagen und -Geräte.	10 000	10 000	50 000	1
525 01 011 Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	10 000	10 000	5 000	14
525 61 011 Ausgaben der IT-Aus- und Fortbildung.	9 000	9 000	9 000	1
526 01 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	20 000	20 000	20 000	9

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt sind Mittel zur Vergabe von Gutachten sowie Anwalts- und Dolmetscherkosten.

526 02 011 Erforschung des Verhaltens saarländischer Abgeordneter während der Zeit des Nationalsozialismus.	—	50 000	—	—
527 01 011 Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge.	8 000	8 000	8 000	6
529 01 011 Zur Verfügung des Landtagspräsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.	12 800	12 800	12 800	13
529 05 011 Repräsentationsausgaben.	7 700	7 700	7 700	8
531 02 013 Druckschriften u.a. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landtages.	30 000	30 000	30 000	9

Zu Titel 531 02:

Veranschlagt sind Mittel für den Druck verschiedener Broschüren u.ä. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landtages. Ergänzung der Landtagsbroschüre sowie erweiterter Einsatz von Medientechniken.

531 03 013 Herausgabe der täglichen Presseschau - Anteilige Kosten.	16 000	16 000	15 000	15
531 05 013 Für Veranstaltungen und Einladungen des Landtages.	100 000	75 000	75 000	42

Zu Titel 531 05:

Veranschlagt sind ferner Mittel für die Durchführung von Kunstausstellungen im Landtag sowie den Ankauf von Kunstwerken u.a.

531 06 013 Einführung von Gruppen in die Arbeit des Landtages.	20 000	20 000	20 000	13
--	--------	--------	--------	----

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

532 01 011	Staatsbürgerpreis "Für Verantwortung und Toleranz".	1 000	1 000	1 000	—
------------	---	-------	-------	-------	---

Zu Titel 532 01:

Der Landtag lobt jährlich einen Staatsbürgerpreis "Für Verantwortung und Toleranz" aus.

533 21 011	Aufwendungen aus Anlass des Besuches von Parlamen- tariern und Gästen im Saarland einschließlich der Förde- rung auswärtiger Kontakte.	30 000	30 000	30 000	10
------------	--	--------	--------	--------	----

534 04 313	Kosten der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Versorgung. Die Ausgaben sind übertragbar.	15 000	15 000	15 000	6
------------	---	--------	--------	--------	---

Zu Titel 534 04:

Die Mittel waren bis 2011 zentral bei Kapitel 2102 Titel 534 04 veranschlagt.

537 61 011	Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes.	60 000	60 000	60 000	26
------------	--	--------	--------	--------	----

Zu Titel 537 61:

Veranschlagt sind die Kosten zur Wartung und Pflege des Internetprojektes und des Erwerbs von Software.

539 69 011	Vermischte Verwaltungsausgaben.	300	300	300	—
------------	---	-----	-----	-----	---

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

684 02 011	Kosten der Fraktionen bzw. Abgeordneten. 1.Die Mittel dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. 2.Sie werden monatlich abgerufen. 3.Die Mittel sind übertragbar. 4.Die Erläuterungen sind verbindlich.	3 500 000	3 500 000	3 500 000	3 200
------------	--	-----------	-----------	-----------	-------

Zu Titel 684 02:

Der Personalkostenzuschuss ist bis zum Jahr 2014 bei Titel 684 04 veranschlagt.

Grundlage für die Zuschüsse an die Fraktionen ist § 5 des Fraktionsrechtsstellungsgesetzes vom 13. November 1996.

	2017	2016
Die Fraktionszuschüsse berechnen sich wie folgt:		
1. Grundbetrag für 5 Fraktionen je 19.612 EURO.	1 176 720 EUR	1 176 720 EUR
2. Kopfbetrag für 51 Abgeordnete monatlich je 3.654 EURO.	2 236 248 EUR	2 236 248 EUR
3. Oppositionsbonus für 3 Fraktionen.	86 757 EUR	86 757 EUR
Zusammen.	3 499 725 EUR	3 499 725 EUR
	2017	2016
Von den v.g. Beträgen entfallen auf:		
die CDU-Fraktion	1 068 456 EUR	1 068 456 EUR
die SPD-Fraktion	1 024 608 EUR	1 024 608 EUR
die LINKE.-Fraktion	635 703 EUR	635 703 EUR
die PIRATEN-Fraktion	385 479 EUR	385 479 EUR
die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	385 479 EUR	385 479 EUR
Zusammen.	3 499 725 EUR	3 499 725 EUR

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Des Weiteren werden den Fraktionen des Landtages des Saarlandes die zur ordnungsgemäßen Aufgabenerledigung benötigten Räume sowie die dazu notwendigen Sach- und Dienstleistungen nach Maßgabe des Haushaltsplans unentgeltlich überlassen.

Hierzu gehört die Bereitstellung insbesondere folgender Leistungen:

Möblierung der Sitzungsräume, Beheizung, Beleuchtung und Reinigung der Büro- und Sitzungsräume einschließlich Fenster, Instandhaltung der überlassenen Räume sowie Umbaumaßnahmen.

Nutzung zentraler Einrichtungen (z.B. Poststelle, Archiv, Bibliothek sowie Gastronomie).

Überlassung sonstiger Landtagsräume für Veranstaltungen der Fraktionen sowie die Bereitstellung von technischem Hauspersonal im Bedarfsfalle.

Bezug von Landtagsdrucksachen für die übliche Fraktionsarbeit.

Nutzung der Informations- und Telekommunikationseinrichtungen des Landtags, insbesondere der EDV-Infrastruktur.

Bei Veränderungen der Mitgliederzahlen der Fraktionen müssen die Beträge entsprechend fortgeschrieben werden.

Über das Nähere entscheidet das Landtagspräsidium.

684 03 011	Zahlungen nach dem Parteiengesetz.	300 000	240 000	240 000	237
------------	--	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 684 03:

Grundlage für die Berechnung ist das Parteiengesetz in der Neufassung vom 28.07.2002 (BGBl. I S. 2268).

684 04 011	Zuschuss an die Fraktionen aufgrund von Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.	—	—	—	300
------------	---	---	---	---	-----

Zu Titel 684 04:

Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2015 bei Titel 684 02 veranschlagt.

685 01 011	Beiträge an Verbände, Gemeinschaften, Organisationen usw.	3 300	3 300	3 300	2
------------	---	-------	-------	-------	---

Zu Titel 685 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
1. Fördermitgliedschaft des Landtages bei IPI - Interregionale Presse -	1 600 EUR	1 600 EUR
2. Mitgliedsbeitrag zum Deutschen Bibliotheksverband - Landesverband Saar.	200 EUR	200 EUR
3. Mitgliedsbeitrag in der Partnerschaft der Parlamente.	1 300 EUR	1 300 EUR
4. Mitgliedsbeitrag im Archivverband des Saarlandes e.V.	200 EUR	200 EUR
Zusammen.	3 300 EUR	3 300 EUR

685 02 011	Anteil an den Kosten des ständigen Büros des interregionalen Parlamentarier-Rates.	15 000	15 000	15 000	15
------------	--	--------	--------	--------	----

687 01 011	Anteil des Saarlandes an der Stiftung Auschwitz-Birkenau.	—	—	75 000	74
------------	---	---	---	--------	----

Zu Titel 687 01:

Veranschlagt ist der Anteil des Saarlandes nach dem Königsteiner Schlüssel am Kapitalstock der Stiftung für Restaurierungsarbeiten der Gedenkstätte. Die Gesamtkosten für das Saarland belaufen sich auf 375.000 €.

Ausgaben für Investitionen

812 01 011	Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke.	65 000	65 000	65 000	23
------------	---	--------	--------	--------	----

Zu Titel 812 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
1. Ausstattung von Sitzungs- u. Büroräumen.	40 000 EUR	40 000 EUR
2. Sonstige Geräte- und Ausstattungsgegenstände.	25 000 EUR	25 000 EUR
Zusammen.	65 000 EUR	65 000 EUR

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
812 61 011	Erwerb von Hard- und Software.	180 000	180 000	180 000	240
Zu Titel 812 61:					
				2017	2016
Veranschlagt sind:					
1. Ersatzbeschaffungen.				20 000 EUR	20 000 EUR
2. Erneuerung der Netzinfrastruktur.				50 000 EUR	50 000 EUR
3. Erneuerung der Breitbandinfrastruktur.				30 000 EUR	30 000 EUR
4. Verbesserung der Sicherheitsarchitektur.				50 000 EUR	50 000 EUR
5. Neuanschaffungen.				30 000 EUR	30 000 EUR
Zusammen.				180 000 EUR	180 000 EUR
Gesamtausgaben Kapitel 01 01.		17 997 900	17 583 600	17 477 900	16 544

Kapitel 01 02
Datenschutz

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

01 02

Datenschutz**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

111 01 011	Gebühren, sonstige Entgelte.	—	—	—	—
112 01 011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	5 000	5 000	5 000	1
119 69 011	Vermischte Einnahmen. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 533 01.	500	500	500	—

Übrige Einnahmen

282 01 114	Zuschüsse zu Fortbildungen an Schulen. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 538 01.	—	—	—	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 01 02.	5 500	5 500	5 500	1

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

A u s g a b e n**Personalausgaben**

422 01 011 Dienstbezüge der planmäßigen Beamten. 519 000 509 200 464 400 491

Planstellen

2017	2016	2015	
1	1	1	Bes.Gr. B 3 Landesbeauftragter/Landesbeauftragte für Datenschutz
1	1	—	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin
1	1	2	Bes.Gr. A 16 Ministerialräte/Ministerialrätinnen
1	1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	1	Bes.Gr. A 14 Regierungsoberrat/Regierungsoberrätin
1	1	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberratsrat/Regierungsoberratsrätin
1	1	1	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
1	1	1	Bes.Gr. A 10 Regierungsobersinspektor/Regierungsobersinspektorin
10	10	10	Planstellen
—	—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen			
6	6	5	Höherer Dienst
4	4	5	Gehobener Dienst
—	—	—	Mittlerer Dienst
—	—	—	Einfacher Dienst

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer - 2017

Bezeichnung	Stellensoll 2016	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2017	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-				
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	40 000	40 000	40 000	20
------------	---	--------	--------	--------	----

Zu Titel 511 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
A) Geschäftsbedarf.	4 800 EUR	4 800 EUR
B) Bücher und Zeitschriften.	11 500 EUR	11 500 EUR
C) Post- und Fernmeldegebühren.	9 700 EUR	9 700 EUR
D) Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke.	14 000 EUR	14 000 EUR
Zusammen.	40 000 EUR	40 000 EUR

511 61 011	Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (einschl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege) .	10 400	10 400	10 400	11
------------	--	--------	--------	--------	----

Zu Titel 511 61:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
A) Kosten der Datenfernübertragung.	800 EUR	800 EUR
B) DV-Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.	6 700 EUR	6 700 EUR
C) Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und -Geräte.	2 900 EUR	2 900 EUR
Zusammen.	10 400 EUR	10 400 EUR

525 01 011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	6 000	6 000	6 000	3
------------	---	-------	-------	-------	---

525 61 011	Ausgaben der IT-Aus- und Fortbildung.	2 000	2 000	2 000	1
------------	--	-------	-------	-------	---

526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	5 000	5 000	5 000	—
------------	--	-------	-------	-------	---

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt sind Mittel zur Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen etc.

527 01 011	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge.	25 000	25 000	25 000	22
------------	---	--------	--------	--------	----

Kapitel 01 02
Datenschutz

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 527 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
1. Reisekostenvergütungen.	25 000 EUR	25 000 EUR
2. Entschädigung für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge.	— EUR	— EUR
Zusammen.	25 000 EUR	25 000 EUR

531 01 013 Kosten für Veröffentlichungen. 8 000 8 000 8 000 7

Zu Titel 531 01:

Veranschlagt sind Mittel für die Veröffentlichung auf dem Gebiet des Datenschutzes zur Unterrichtung des Bürgers und der Öffentlichkeit.

533 01 011 Kosten für Tagungen. 30 000 30 000 30 000 24
 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 69 geleistet werden.

Zu Titel 533 01:

Veranschlagt sind die Kosten für Besprechungen und Arbeitskreise.

534 04 313 Kosten der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen
 Versorgung. 2 000 2 000 2 000 —
 Die Ausgaben sind übertragbar.

Zu Titel 534 04:

Die Mittel waren bis 2011 zentral bei Kapitel 2102 Titel 534 04 veranschlagt.

537 61 011 Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes. 8 200 8 200 8 200 8

Zu Titel 537 61:

Veranschlagt sind Kosten für die Beschaffung von Software (Datenbankprogramme, Sicherungssoftware, Tools, Updates, Kosten des Internet- Angebotes).

538 01 114 Kosten für Fortbildungen an Schulen. — — — —
 1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.
 2. Die Ausgaben sind übertragbar.

539 69 011 Vermischte Verwaltungsausgaben. 400 400 400 —

Ausgaben für Investitionen

812 01 011 Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen
 für Verwaltungszwecke. — — — —

812 61 011 Erwerb von Hard- und Software. — — — —

Gesamtausgaben Kapitel 01 02. 832 800 818 700 807 600 754